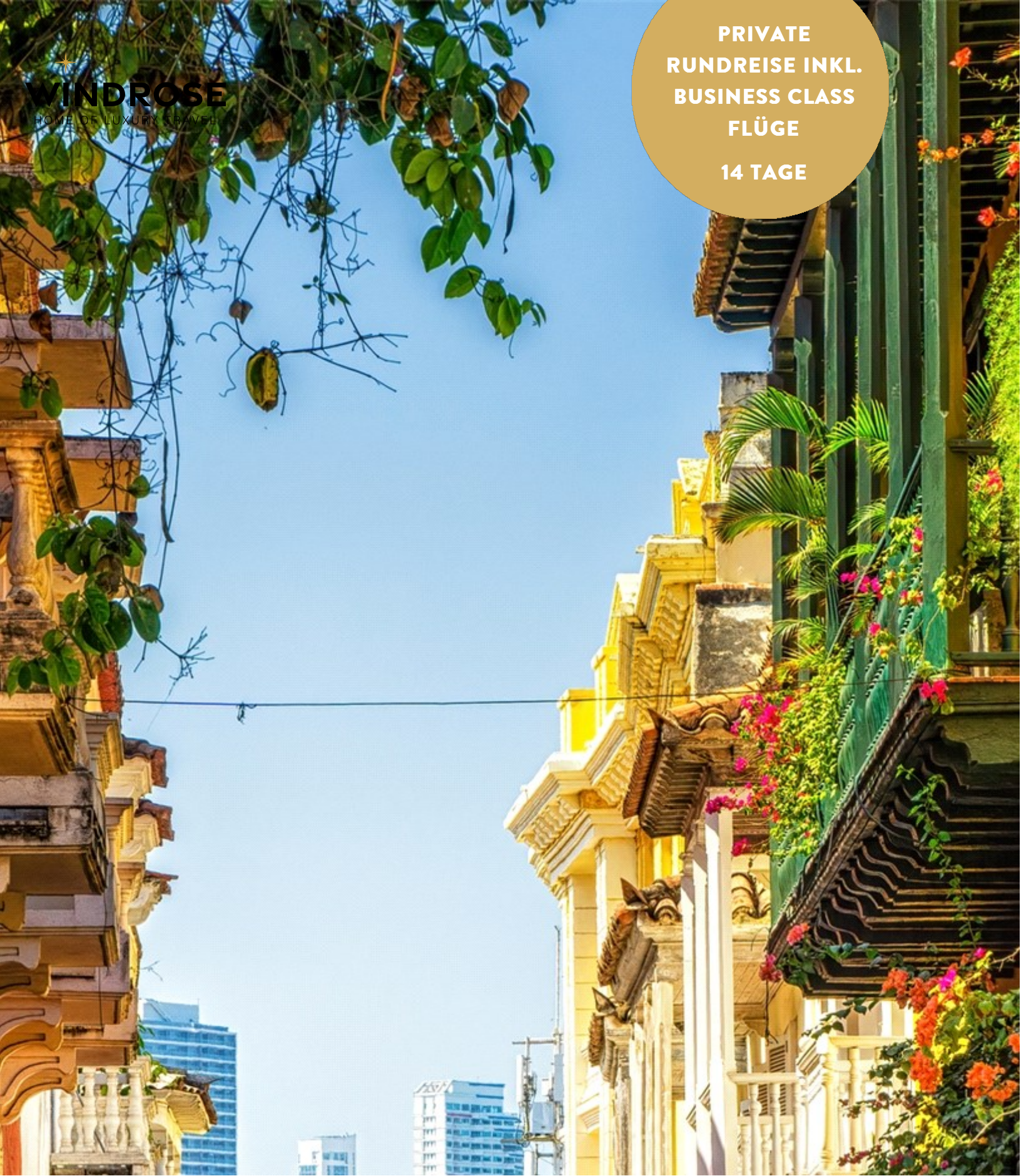




WINDROSE
HOME OF LUXURY TRAVEL

**PRIVATE
RUNDREISE INKL.
BUSINESS CLASS
FLÜGE
14 TAGE**

KOLUMBIEN

KOLUMBIENS SCHÄTZE

Die Vielfältigkeit Kolumbiens mit Genuss erkunden



FINEST MOMENTS

- ⊕ Cartagena, das Juwel der Karibik erkunden
- ⊕ Kaffee entdecken: Von der Pflanze bis zur Tasse
- ⊕ Kolumbien fühlen in exklusiven landestypischen Unterkünften
- ⊕ Eine Küche die bunt und spannend ist

Erleben Sie die südamerikanische Nation Kolumbien – ein Land der abwechslungsreichen Landschaften, Kulturen und Attraktionen. Kolumbien ist das einzige Land der Region mit zwei Meeresküsten – Karibik und Pazifik – und bietet den Besuchern die Möglichkeit, karibische Strände, tropischen Dschungel und schneebedeckte Berggipfel zu erkunden. Neben seiner beeindruckenden Landschaft beherbergt das Land auch historische und lebendige Städte, wie das koloniale Cartagena und die pulsierende Metropole Bogotá. Die Mischung aus spanischen, afrikanischen, europäischen und orientalischen Einflüssen spiegelt sich in der Kulinarik, der Architektur und den ethnischen Traditionen wider.

1. Tag | FLUG NACH BOGOTÁ

Sie fliegen mit Lufthansa ab Frankfurt nonstop nach Bogotá (Flugdauer ca. 11,5 Std.). Nach Ankunft erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel. Sie wohnen im Four Seasons Casa Medina, ein urbanes Juwel und seit langem eines der besten Hotels in Bogotá.

2. Tag | BOGOTÁ

Sie beginnen Ihren Tag mit einem köstlichen, frisch zubereiteten Guanabana- Saft auf dem traditionellen Markt von Paloquemao. Sie schlendern unter freiem Himmel über den Blumenmarkt und bestaunen die Vielfalt der angebotenen exotischen Früchte. Bei Ihrem Stadtrundgang lernen Sie den Kontrast zwischen dem modernen und dem historischen Teil der Stadt kennen. Sie entdecken das Candelaria-Viertel, die Altstadt von Bogotá mit seinen bunten Kolonialhäusern, sowie das Regierungsviertel um die Plaza Bolívar mit der Kathedrale, dem Justizpalast, dem Parlament und dem Rathaus. Sie besuchen das berühmte Museum des kolumbianischen Künstlers Fernando Botero und seine außergewöhnliche Sammlung zeitgenössischer Kunst, bevor Sie sich zum Goldmuseum mit seiner einzigartigen Sammlung präkolumbianischen Goldschmucks begeben. Bei schönem Wetter bringt Sie eine kurze Seilbahnfahrt auf den Monserrate Berg. Von oben überrascht die beeindruckende Größe der Stadt, in der mehr als acht Millionen Einwohner leben. (F)

3. Tag | BOGOTÁ - ARMENIA

Fahrt zum Flughafen von Bogotá und Flug nach Armenia mit Aviac in Economy Class (Flugdauer ca. 1 Stunde). Am Flughafen von Armenia werden Sie bereits von Ihrem Reiseleiter erwartet und Sie machen sich auf den Weg zur Hacienda Bambusa. Unterwegs legen Sie einen Zwischenstopp bei der Terraza Buenavista ein und lernen mehr über den gesamten Prozess der

Kaffeeverarbeitung von der Ernte bis zum Export. Sie erfahren auch, warum der kolumbianische Kaffee aus dieser Gegend zu den besten Hochlandkaffees der Welt gehört. Sie spazieren über die Plantage und sehen Keimlinge, Setzlinge und die ausgewachsenen Büsche (Wachstumsstadium ist jahreszeitenabhängig). Zur Erntezeit (März – Juni, September – Dezember) können Sie die Kaffeepflücker dabei beobachten, wie sie geschickt nur die reifen Kaffeekirschen pflücken. Anschließend wird die Aufbereitung der geernteten Früchte erläutert. Sie haben auch die Gelegenheit, verschiedene Kaffeesorten zu verkosten. Angesichts der Bedeutung von Kaffee in Kolumbien muss die Produktion sozial verantwortungsvoll, solidarisch mit der Gemeinschaft und respektvoll gegenüber der Umwelt sein. (F)

4. Tag | ARMENIA

Sie fahren heute nach Filandia, ein kleines malerisches Dorf inmitten der Kaffeezone. Sie erkunden die kleinen Sträßchen umgeben von bunten Häusern mit hübsch bepflanzten Balkonen. Vom Mirador de Filandia bietet sich Ihnen ein einmaliger Blick über die gesamte umliegende Landschaft. Genießen Sie Kaffee und Kuchen im Restaurant Helena Adentro bevor es weiter geht ins Cocoratal und nach Salento. Das magische Cocoratal gehört zu den landschaftlich eindrucksvollsten Orten des Landes. Im Nebelwald des Tals bewundern Sie den Nationalbaum Kolumbiens, die Wachspalme, die bis zu 60 Meter hoch wird. Anschließend besuchen Sie Salento, ein verträumtes Kolonialdorf mit der typischen Architektur der Kaffeezone. In den kleinen Geschäften können Sie sehen was alles aus dem Kaffeestrauch hergestellt wird. In der "Calle Real" erwarten Sie dann 250 Treppenstufen die zum Aussichtspunkt " Alto de la Cruz" führen. Von dort aus haben Sie einen hervorragenden Ausblick auf das Cocora Tal und die Berglandschaft des Los Nevados National Natural Park. (F/A)

5. Tag | ARMENIA

Erfahren Sie auf einem Rundgang über die Hacienda Bambusa mehr über die Geschichte des Kakaoanbaus, über die verschiedenen Kakaobohnen, den Handel und die Geschichte der Hacienda. Auf mehreren hundert Hektar wird die Kakaobohne angebaut. (F/A)

6. Tag | ARMENIA – BOGOTÁ – VILLA DE LEYVA

Fahrt zum Flughafen von Armenia und Flug nach Bogotá mit Avianca in Economy Class (Flugdauer ca. 1 Stunde). In Bogotá angekommen geht es direkt weiter in Richtung Norden nach Zipaquirá (Fahrzeit ca. 1 1/2 Std.). In der schönen kolonialen Altstadt von Zipaquirá befinden sich zahlreiche Gebäude aus dem 18. Jahrhundert. Bestaunen Sie in einem Salzbergwerk die einzigartige Salzkathedrale, deren Kreuzgang und Kapellen komplett aus dem Salzgestein gehauen sind. Alle Stationen des Kreuzweges sind unterschiedlich gestaltet und nutzen das Wechselspiel von Beleuchtung und Schatten im Gewölbe der Stollen. Am Ende des Kreuzweges gelangen Sie in die eigentliche Kathedrale, die aus einem bis zu 25 Meter hohen Mittelschiff und zwei Seitenschiffen besteht. Sonntags findet hier eine Messe statt. Die Kathedrale ist eine wichtige religiöse Stätte und gleichzeitig ein einzigartiges architektonisches Werk. Weiterfahrt auf der Hauptstraße Richtung Tunja. Am Sisga-Stausee machen Sie eine Pause und haben die Möglichkeit die für den Ort bekannte gebratene Forelle zu probieren. Puente de Boyacá ist der Ort an dem Simón Bolívar 1819 die letzte und entscheidende Schlacht gegen die spanischen Kolonialherrscher gewonnen hat. Von dort ist es nur noch ein kurzer Weg bis nach Villa de Leyva. Das Dorf war zur Kolonialzeit die „Sommerresidenz“ der Bischöfe aus dem kühlen Tunja. Die großzügigen kirchlichen Bauten sind hervorragend erhalten. An der großen Plaza Mayor kann man hervorragend in einem der kleinen Lokale einkehren und den Tag ausklingen lassen. Sie übernachten im Boutique Hotel Casa Terra im Herzen der Stadt. (F)

7. Tag | VILLA DE LEYVA - BARICHARA

Heute erkunden Sie die Umgebung von Villa de Leyva. Wenn Sie gerne wandern, beginnen Sie den Tag mit einem knapp einstündigen Spaziergang durch die Hügel um Villa de Leyva. Sanft steigt der Weg an und Sie haben eine schöne Aussicht über die Stadt und die Umgebung. Der erste Halt des Tages ist das paläontologische Forschungszentrum. Die Sammlung von in der Umgebung gefundenen Fossilien, vermittelt ein interessantes Bild einer heutigen Bergregion, die vor hundert Millionen Jahren noch eine Küstenlandschaft war. Anschließend fahren Sie in das im 17. Jahrhundert erbaute Augustinerkloster La Candelaria. Ein besonderes Highlight sind die Innenhöfe des Klosters. Einen kurzen Stopp machen Sie in Ráquira, einem kleinen Ort, der traditionell von Töpferei lebt. Sie besichtigen eine Töpferei und vielleicht trauen Sie sich auch selbst zu einen kleinen Kerzenhalter zu töpfen. Die Weiterfahrt führt Sie vom Hochland langsam in wärmere Gegenden. Von Villa de Leyva verläuft die Straße erst durch saftiges grünes Weideland bis nach Arcabuco. Von dort schlängelt sich die Straße durch eine enge Schlucht, die sich dann in Richtung des Río Suárez öffnet. An den Hängen des Suárez-Tals auf einer Höhe zwischen 1.000 und 1.500 Metern führt der Weg über Barbosa nach San Gil. Unterwegs gibt es immer wieder Möglichkeiten anzuhalten, um sich z.B. eine traditionelle Zuckermühle anzuschauen oder das typische Guavenmus zu probieren. Auf keinen Fall sollten Sie sich Cuajada con Melao (Frischkäse mit Zuckermelasse) entgehen lassen. Caseteja bei Oiba ist bekannt für diese Spezialität. Von San Gil ist es noch eine halbe Stunde Fahrt nach Barichara. Dieses sehr gut erhaltene Dorf wurde mit dem

Preis für das schönste Dorf Kolumbiens ausgezeichnet. Hoch über dem Canyon des Río Suárez liegt der Ort auf 1.300 m Höhe über dem Meeresspiegel mit einer immer angenehmen Temperatur von ca. 26°C. Ihre Unterkunft für die nächsten Tage heißt Yahri. Es ist kein Hotel, sondern eine Ansammlung von privaten Villen, die sich alle im „La Loma“ Viertel, der exklusivsten Zone von Barichara, befinden. (F)

8. Tag | BARICHARA

Sie unternehmen einen Rundgang durch Barichara mit seinen weißgekalkten Häusern und gepflasterten Straßen. In zahlreichen kleinen Galerien und Kunsthandwerkswerkstätten gibt es immer etwas Interessantes zu entdecken. Von der erhöht liegenden schlichten Kapelle Santa Bárbara haben Sie eine schöne Sicht über das Dorf. Nehmen Sie sich auch die Zeit für einen Besuch in der kleinen Papiermanufaktur, wo aus Agaven- und Ananasfasern Papier hergestellt wird. (F)

9. Tag | BARICHARA

Sie unternehmen eine leichte Wanderung. Immer leicht bergab führt der Weg von Barichara nach Guane, das auch als El Camino Real bekannt ist. Ursprünglich von indigenen Guane-Menschen gebaut, wurde es im Laufe der Jahrhunderte kontinuierlich umgebaut und zum Nationaldenkmal im Jahr 1988 erklärt. Dieser Weg verbindet eine Reihe von kleinen historischen Dörfern von Columbia und endet im kleinen idyllischen Dorf Guane. Unterwegs kommen Sie an Tabakfeldern und Kuhweiden vorbei und genießen die Sicht über das Tal des Río Suárez und die mächtige Cordillera de los Cobardes. In Guane dürfen Sie das entzückende kleine Museum voller Fossilien und Relikte des indigenen Guanevolkes nicht verpassen. Mit dem Auto geht es anschließend zurück nach Barichara. (F)

10. Tag | BARICHARA - CARTAGENA

Von Barichara geht es zum Canyon del Chicamocha. Wenn die Wetterverhältnisse es zulassen, durchqueren Sie den Canyon mit einer Seilbahn und genießen dabei das fantastische Panorama dieser tiefen Schlucht. Auf der Nordseite des Canyons können Sie noch einmal das grandiose Panorama bewundern. Anschließend fahren Sie über die Hochebene Mesa de Los Santos zum Flughafen Bucaramanga. Flug in der Economy Class mit easyfly nach Cartagena. Nach Ankunft Transfer in Ihr Hotel Casa San Agustin. (F)

11. Tag | CARTAGENA

Sie beginnen den Tag mit einer Fahrt auf den Hügel von La Popa. Auf diesem höchsten Punkt in der Umgebung von Cartagena haben Augustinermönche im 16. Jahrhundert ein Kloster errichtet. Von hier haben Sie einen tollen Überblick über die Bucht von Cartagena und die wichtigste koloniale Hafenstadt der Spanier in Südamerika. Anschließend besuchen Sie die Festung San Felipe. Diese wurde von den Spaniern gebaut, um das reiche Cartagena vor Angriffen vom Festland zu schützen. In Cartagena wurden die von den Spaniern geplünderten Schätze der Inkas und die Gold- und Silberschätze aus den Minen Perus und Boliviens für den Versand nach Spanien zwischengelagert. Daher war die Stadt immer wieder Objekt der Begierde zahlreicher Piraten. In den verwinkelten Gängen der Festung fühlen Sie sich in die Zeit der Piraten zurückversetzt. Von der Festung geht es zu Fuß weiter in die koloniale Altstadt. Dort besuchen Sie einige der historischen Gebäude und Kirchen. Am späterem Nachmittag haben Sie Zeit noch einmal allein auf Erkundungstour zu gehen. Während einer Rumverkostung erfahren Sie mehr über die Geschichte des Rums und seine verschiedenen Herstellungsmethoden. Der Prozess von Fermentation und Destillation wird im Detail erklärt und vorgeführt. Sie probieren unterschiedliche Rumsorten und entdecken ihre verschiedenen Aromen und Geschmäcker. Zum Schluss mixen Sie selbst einen Cocktail mit Rum. Zum Abendessen laden wir Sie ins Café del Mar ein. Das Restaurant befindet sich im historischen Zentrum von Cartagena de Indias und hat sich aufgrund seiner kosmopolitischen Atmosphäre und seinem exzellenten Service als das bekannteste Restaurant in ganz Kolumbien etabliert. (F/A)

12. Tag | CARTAGENA

Dieser Tag können sie selbst ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Unsere Ausflugsempfehlungen für Sie (gegen Aufpreis buchbar): Unternehmen Sie doch einen Tagesausflug zu den Islas del Rosario. Sie fahren mit dem Boot ab/bis Cartagena durch die Bucht von Cartagena und erreichen nach einer knappen Stunde die Islas del Rosario. Dort können Sie den ganzen Tag den Strand genießen, baden oder schnorcheln. Wie wäre es mit einem kulinarischen Erlebnis? Der Tag beginnt mit einem Besuch auf dem Markt von Bazurto, der Wagemutigen mit einigen der frischesten Meeresfrüchte Kolumbiens und dem Eintauchen in die kulinarische Kultur der Costeños belohnt. Nach einer Kostprobe von exotischen Früchten und Säften werden Sie in der ummauerten Stadt Cartagena auch einige typische Straßengerichte probieren. Zuerst haben Sie aber die Gelegenheit zu einer Tasse Kaffee in Getsemaní, der Boheme-Ecke Cartagenas. Probieren Sie auch die frittierten Carimañolas mit agua de coco. Sie beenden die Tour am Portal de los Dulces wo eine Vielzahl von süßen Desserts angeboten wird. Zusammen mit einem erfahrenen Küchenchef bereiten Sie später ein dreigängiges Mittagessen vor, bei dem viele der

köstlichen Zutaten, die Sie während des Tages gesehen haben, verwendet werden. Vielleicht eine Ceviche als Vorspeise und Posta Cartagenera mit Arroz con Coco als Hauptgericht? Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie. (F)

13. Tag | CARTAGENA – BOGOTÁ - RÜCKFLUG

Fahrt zum Flughafen von Cartagena und Rückflug mit Lufthansa nonstop nach Frankfurt (Flugdauer ca. 11 Stunden). (F)

14. Tag | ANKUNFT

Ankunft gegen Mittag.



"Auf dieser Reise lernen Sie das echte Kolumbien kennen! Sie sollten sich nicht entgehen lassen einmal Cumbia tanzen zu gehen oder mit den Einheimischen Tejo zu spielen. Hier muß man den Tejo, eine Scheibe aus Eisen, in einen Kreis werfen. Dort liegen die Mechas, mit Pulver gefüllte Taschen. Trifft man eine davon, explodieren diese."

Tipp von Vivian Mengel, Team Amerika & Pazifik



Ihre Reisedesignerin

Vivian Mengel

Team Amerika & Pazifik

030-201721-22

amerika@windrose.de



Leistungen

- ✚ Flüge in der Business Class mit Lufthansa
- ✚ Inlandsflüge in Economy Class mit Avianca und easyfly
- ✚ 12 Übernachtungen in Hotels
- ✚ Frühstück (F), 3 Abendessen (A)
- ✚ Wechselnde lokale Deutsch sprechende Reiseleitung
- ✚ Englisch sprechende Reiseleitung in Cartagena
- ✚ Eintrittsgebühren
- ✚ Hochwertige Reiseliteratur

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte	Unterkunft	Kategorie
Bogotá	2	Four Seasons Hotel Casa Medina	5 Sterne
Armenia	3	Hacienda Bambusa	4 Sterne
Boyaca	1	Casa Terra	3 Sterne
Barichara	3	Casa Yahri	4 Sterne
Cartagena	3	Casa San Agustin	4.5 Sterne

Termine und Preise	Doppelzimmer	Einzelzimmer
01.01.2025 - 31.12.2025	ab 11.690 €	ab 15.090 €
01.01.2026 - 31.12.2026	ab 11.990 €	ab 15.390 €

Preise pro Person.

Weitere Informationen auch zu alternativen Unterkünften finden Sie auf:

<https://www.windrose.de/de-de/rundreise-kolumbien-deluxe>

Klima und Reisezeit

Das Klima ist sehr warm und tropisch an der Küste und im Norden, mit einer Regenzeit von Mai bis November. Obwohl die Temperatur im Laufe des Jahres aufgrund der Nähe Kolumbiens zum Äquator wenig variiert, variiert sie je nach Höhe. Es ist kühler im Hochland und kalt in den Bergen, und in den kühleren Zeiten des Jahres können die Nächte gefriert sein. Bogotá ist immer frühlingshaft, mit kühlen Tagen und knackigen Nächten, aber wenn die Sonne scheint, können die Tage ziemlich heiß werden. Die Amazonas-Region bleibt im Allgemeinen das ganze Jahr über warm und nass. Die beste Zeit des Jahres ist zu einer der trockeneren Zeiten: Dezember bis März oder Juli und August.